

ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN ISO 11641:2012

Leder - Farbechtheitsprüfungen - Farbechtheit gegen Schweiß (ISO 11641:2012)

Leather - Tests for colour fastness -
Colour fastness to perspiration (ISO
11641:2012)

Cuir - Essais de solidité des coloris -
Solidité des coloris à la sueur (ISO
11641:2012)

11/2012

A decorative graphic in the bottom right corner featuring several interlocking gears in shades of blue and yellow. Overlaid on the gears is a vertical column of binary code (0s and 1s) and various mathematical symbols like plus, minus, and multiplication signs.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN ISO 11641:2012 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN ISO 11641:2012 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

ILNAS-EN ISO 11641:2012
EUROPÄISCHE NORM **EN ISO 11641**
EUROPEAN STANDARD
NORME EUROPÉENNE

November 2012

ICS 59.140.30

Ersatz für EN ISO 11641:2003

Deutsche Fassung

**Leder - Farbechtheitsprüfungen - Farbechtheit gegen Schweiß
(ISO 11641:2012)**

Leather - Tests for colour fastness - Colour fastness to perspiration (ISO 11641:2012)

Cuir - Essais de solidité des coloris - Solidité des coloris à la sueur (ISO 11641:2012)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 14. November 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Kurzbeschreibung	5
4 Geräte und Materialien	5
5 Untersuchungsproben	7
6 Durchführung	7
7 Auswertung	8
8 Genauigkeit des Verfahrens	8
9 Prüfbericht	8
Anhang A (informativ) Handelsübliche Quellen für Gerät und Materialien	9
Literaturhinweise	10

Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 11641:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 289 „Leder“, dessen Sekretariat vom UNI gehalten wird, in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee „International Union of Leather Technologists and Chemists Societies (IULTCS)“ erarbeitet.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Mai 2013, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Mai 2013 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 11641:2003.

Die erste Ausgabe (EN ISO 11641:2003) basiert auf IUF 426, veröffentlicht in *J. Soc. Leather Tech. Chem.*, 71, pp. 22-24 (1987) und wurde als offizielles Verfahren durch die IULTCS im Oktober 1989 erklärt.

Die zweite Ausgabe (EN ISO 11641:2012) ersetzt die erste Ausgabe (EN ISO 11641:2003). Diese neue Ausgabe enthält technische Anpassungen der Verfahren und beinhaltet die Festlegung für saure künstliche Schweißlösung (4.6), die Möglichkeit der instrumentellen Bewertung der Graumaßstabstufe (7.2) und die Genauigkeit des Verfahrens (8).

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 11641:2012 wurde vom CEN als EN ISO 11641:2012 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt ein Verfahren zur Bestimmung der Farbechtheit aller Arten von Leder in allen Verarbeitungsstufen gegenüber Schweiß fest. Hauptsächlich findet sie bei Handschuh-, Bekleidungs- und Futterleder sowie Leder als Obermaterial von ungefülltem Schuhwerk Anwendung.

Zur Simulation der Wirkung von menschlichem Schweiß wird bei dem Verfahren eine künstliche Schweißlösung verwendet. Weil sich der Schweiß von Individuum zu Individuum unterscheidet, ist es nicht möglich, ein Verfahren von allgemeiner Gültigkeit zu entwickeln, die in dieser Internationalen Norm festgelegte künstliche alkalische Schweißlösung führt jedoch zu Ergebnissen, die in den meisten Fällen den Ergebnissen mit natürlichem Schweiß entsprechen.

ANMERKUNG Im Allgemeinen ist frisch produzierter menschlicher Schweiß schwach sauer. Mikroorganismen verursachen dann eine Veränderung, der pH-Wert wird gewöhnlich schwach basisch (pH-Wert 7,5 bis 8,5). Alkalischer Schweiß hat eine wesentlich größere Auswirkung auf die Farbe des Leders als saurer Schweiß. Demzufolge wird für farbiges Leder eine alkalische Schweißlösung verwendet, um die in der Praxis anzutreffenden schärfsten Bedingungen zu simulieren.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 105-A01, *Textiles — Tests for colour fastness — Part A01: General principles of testing*

ISO 105-A02, *Textiles — Tests for colour fastness — Part A02: Grey scale for assessing change in colour*

ISO 105-A03, *Textiles — Tests for colour fastness — Part A03: Grey scale for assessing staining*

ISO 105-A04, *Textiles — Tests for colour fastness — Part A04: Method for the instrumental assessment of the degree of staining of adjacent fabrics*

ISO 105-A05, *Textiles — Tests for colour fastness — Part A05: Instrumental assessment of change in colour for determination of grey scale rating*

ISO 105-E04, *Textiles — Tests for colour fastness — Part E04: Colour fastness to perspiration*

ISO 105-F01, *Textiles — Tests for colour fastness — Part F01: Specification for wool adjacent fabric*

ISO 105-F02, *Textiles — Tests for colour fastness — Part F02: Specification for cotton and viscose adjacent fabrics*

ISO 105-F03, *Textiles — Tests for colour fastness — Part F03: Specification for polyamide adjacent fabric*

ISO 105-F04, *Textiles — Tests for colour fastness — Part F04: Specification for polyester adjacent fabric*

ISO 105-F05, *Textiles — Tests for colour fastness — Part F05: Specification for acrylic adjacent fabric*

ISO 105-F06, *Textiles — Tests for colour fastness — Part F06: Specification for silk adjacent fabric*

ISO 105-F07, *Textiles — Tests for colour fastness — Part F07: Specification for secondary acetate adjacent fabric*

ISO 105-F10, *Textiles — Tests for colour fastness — Part F10: Specification for adjacent fabric: Multifibre*

ISO 2418, *Leather — Chemical, physical and mechanical and fastness tests — Sampling location*

ISO 3696:1987, *Water for analytical laboratory use — Specification and test methods*